

Inhalt

EINFÜHRUNG

Editorial: Tagung Macht Thema

Nikola Langreiter und Elisabeth Timm | 9

Intersektionalität aus der Perspektive der Europäischen Ethnologie

Beate Binder und Sabine Hess | 15

INTERSEKTIONALITÄT IN DER DISKUSSION

Intersektionalität als kritisches Werkzeug der Gesellschaftsanalyse. Ein E-Mail-Interview mit Nina Degele und Gabriele Winker

Nikola Langreiter und Elisabeth Timm | 55

Intersektionalität oder: Wie nicht über Rassismus sprechen?

Encarnación Gutiérrez Rodríguez | 77

Von den Kämpfen aus.

Eine Problematisierung grundlegender Kategorien

Isabell Lorey | 101

EMPIRISCHE HERAUSFORDERUNGEN

Hauptschule: Formationen von Klasse, Ethnizität und Geschlecht

Stefan Wellgraf | 119

Intersektionalität, Männlichkeit und Migration – Wege zur Analyse eines komplizierten Verhältnisses

Paul Scheibelhofer | 149

Weiblich, proletarisch, tschechisch: Perspektiven und Probleme intersektionaler Analyse in der Geschichtswissenschaft am Beispiel des Wiener Textilarbeiterinnenstreiks von 1893

Christian Koller | 173

**Intersektionalität oder *borderland* als Methode?
Zur Analyse politischer Subjektivitäten in Grenzräumen**

Stefanie Kron | 197

**»Sitting at a Crossroad« methodisch einholen.
Intersektionalität in der Perspektive der Biografieforschung**

Elisabeth Tuider | 221

KOMMENTAR

Von Herkunft, Suchbewegungen und Sackgassen: Ein Abschlusskommentar

Gudrun-Axeli Knapp | 249

Autorinnen und Autoren | 273